



Monatssprüche 2022

Vorwort



20 Jahre lang haben wir bei den Weihnachtsfeiern in den westfälischen Gehörlosengemeinden die Losungen für Gehörlose verschenkt. Bibelworte für jeden Tag im „Blauen Buch“. Nun haben wir Kolleginnen und Kollegen der westfälischen Gehörlosenseelsorge uns etwas Neues ausgedacht. Dieser Kalender enthält die Monatssprüche für das ganze Jahr. Kurze Erklärungen helfen zu verstehen. Dazu gibt es jeweils eine gebärdensprachliche Andacht als Video. Der QR-Code führt zu unserer Homepage mit den Andachten für jeden Monat.

Wir Pfarrerinnen und Pfarrer der Gehörlosenseelsorge in Westfalen wünschen Euch allen, dass die Worte der Bibel Euch durch das neue Jahr begleiten und Euch Kraft und Hoffnung geben.

Euer

Christian Schröder



**So oft verstecke ich mich
hinter den Gittern meiner Angst.**

**Dabei bin ich doch schon befreit. Befreit zum Leben.
Jesus hat mir die Tür geöffnet.
Im Leben und im Sterben.
Er ist das Licht auf meinem Weg.**

**Er lädt mich ein, zu ihm zu kommen.
Er wird mich nicht abweisen.**

Jahreslosung 2022

Jesus Christus spricht:

**Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht
abweisen.**

(Johannes 6, 37)



Gebärdenvideo und mehr
Information:
<https://t1p.de/Losung2022>



Jesus ruft die ersten Jünger zu sich.

**Er lädt sie ein: Kommt und seht!
Seht auf mich und auf Gott!**

**Jesus lädt uns ein: Kommt und seht!
Seht auf mich und auf Gott!**

Und auf die Menschen neben dir.

Jesus Christus spricht:

Kommt und seht!

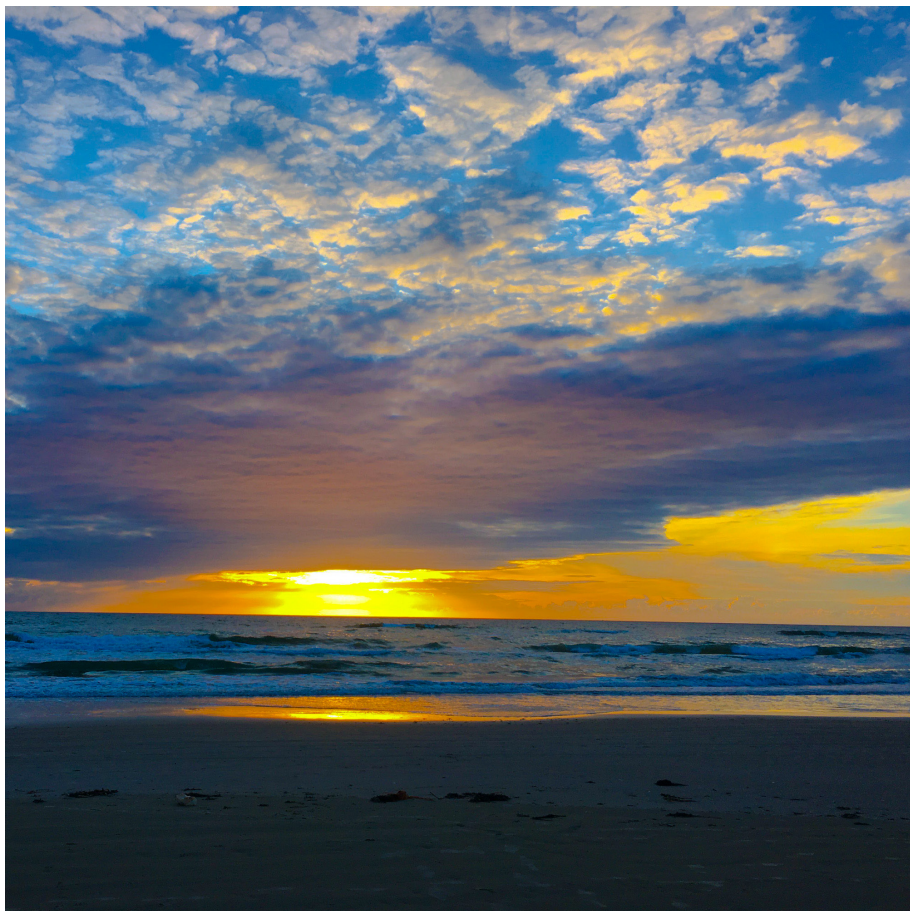
(Joh 1, 39)

Notizen:

1	SA	Neujahr
2	SO	
3	MO	
4	DI	
5	MI	
6	DO	
7	FR	
8	SA	
9	SO	
10	MO	
11	DI	
12	MI	
13	DO	
14	FR	
15	SA	
16	SO	
17	MO	
18	DI	
19	MI	
20	DO	
21	FR	
22	SA	
23	SO	
24	MO	
25	DI	
26	MI	
27	DO	
28	FR	
29	SA	
30	SO	
31	MO	



**Gebärdenvideo und mehr
Information:**
<https://t1p.de/jan2022>



**Manchmal sind wir böse auf jemanden.
Das ist nicht schlimm.
Es ist aber schlimm,
wenn wir uns nicht wieder vertragen.
Dann sündigen wir und werden schuldig.
Der Ärger belastet uns und der Streit wird schlimmer.
Wir sollen uns noch am selben Tag wieder vertragen.
Dann können wir erleben:
Wir fühlen uns leichter.
Wir können besser schlafen.**

**Wenn ihr euch über
jemanden ärgert,
sollt ihr nicht sündigen.**

**Ihr sollt euch wieder
vertragen,
bevor die Sonne untergeht.**

(Epheser 4, 26)

Notizen:

1	DI	
2	MI	
3	DO	
4	FR	
5	SA	
6	SO	
7	MO	
8	DI	
9	MI	
10	DO	
11	FR	
12	SA	
13	SO	
14	MO	Valentinstag
15	DI	
16	MI	
17	DO	
18	FR	
19	SA	
20	SO	
21	MO	
22	DI	
23	MI	
24	DO	
25	FR	
26	SA	
27	SO	
28	MO	Rosenmontag



**Gebärdenvideo und mehr
Information:**
<https://t1p.de/feb2022>



Beten hilft

Beten bedeutet: wir haben Kontakt zu Gott durch den Heiligen Geist. Gott versteht uns, egal ob wir gebärden, sprechen oder auch nur an ihn denken.

Wir können Gott bitten, ihn fragen, ihm danken und ihm unsere Gefühle zeigen.

So bekommen wir neue Hoffnung und Kraft für den nächsten Schritt.

In jedem Gottesdienst gebärden wir gemeinsam das „Vater-Unser“.

So sind alle Christenmenschen miteinander verbunden auch weltweit.

Beten gibt Kraft und verbindet uns mit Gott und miteinander.

Das hilft und tut gut!

**Betet und bittet zu jeder Zeit!
Lasst euch dabei vom Heiligen
Geist leiten.**

**Seid dabei stets wachsam und
hört nicht auf, auch für alle,
die an Christus glauben,
zu bitten.**

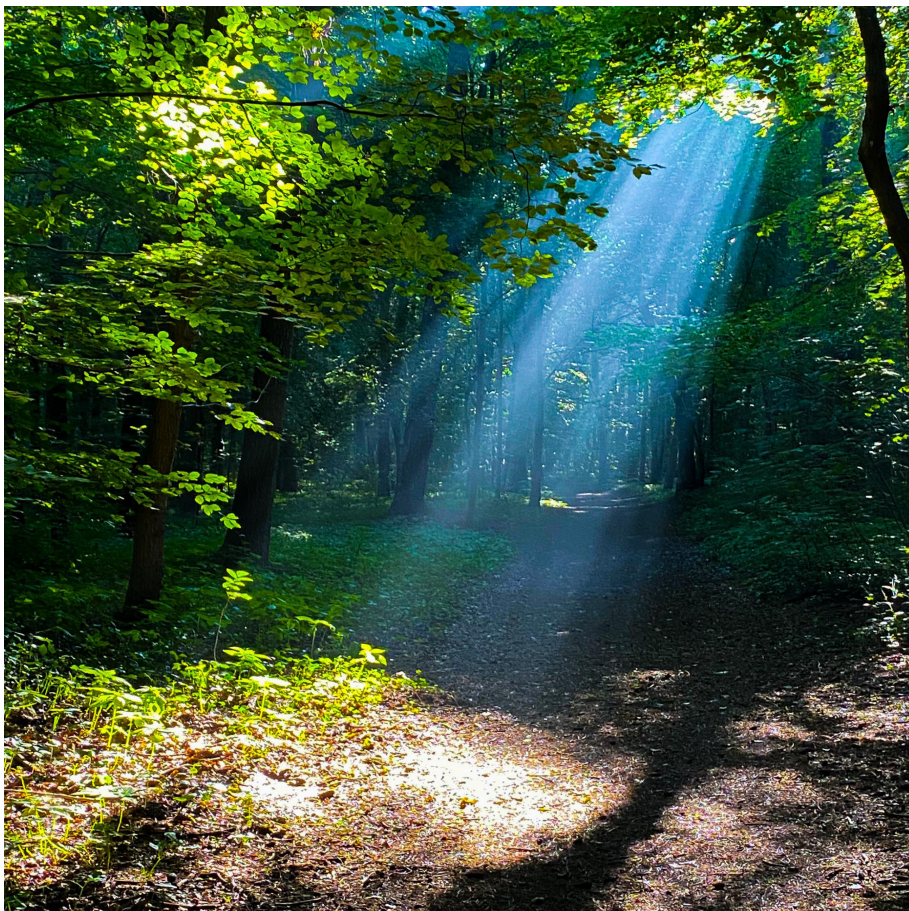
(Epheser 6,18)

Notizen:



**Gebärdenvideo und mehr
Information:**
<https://t1p.de/mrz2022>

1	DI	
2	MI	Aschermittwoch
3	DO	
4	FR	
5	SA	
6	SO	
7	MO	
8	DI	
9	MI	
10	DO	
11	FR	
12	SA	
13	SO	
14	MO	
15	DI	
16	MI	
17	DO	
18	FR	
19	SA	
20	SO	
21	MO	
22	DI	
23	MI	
24	DO	
25	FR	
26	SA	
27	SO	Begin der Sommerzeit
28	MO	
29	DI	
30	MI	
31	DO	



Völlig unerwartet trifft Maria von Magdala am Ostermorgen den auferstandenen Herrn.

Zunächst erkennt sie ihn nicht.

Aber, als sie weiß, wer er ist, hört sie seine Verkündigung für seine Jüngerinnen und Jünger.

Sie gibt seine Nachrichten an sie weiter.

Maria von Magdala bleibt eine treue Jüngerin von Jesus, auch über seinen Tod hinaus.

Sie ist ihm und ihren Mitjüngern mit großer Liebe verbunden.

Um diese Liebe zu Jesus Christus und untereinander bitten wir von Herzen.

Sie gibt uns in unserem Leben Kraft.

**Am Ostermorgen kommt
Maria von Magdala zu den
Jüngern.
Sie verkündet ihnen:
“Ich habe den Herrn gesehen.”
Und sie berichtet ihnen, was
er ihr gesagt hat.**

(Johannesevangelium 20,18)

Notizen:

1	FR	
2	SA	
3	SO	
4	MO	
5	DI	
6	MI	
7	DO	
8	FR	
9	SA	
10	SO	
11	MO	
12	DI	
13	MI	
14	DO	Gründonnerstag
15	FR	Karfreitag
16	SA	
17	SO	Ostersonntag
18	MO	Ostermontag
19	DI	
20	MI	
21	DO	
22	FR	
23	SA	
24	SO	
25	MO	
26	DI	
27	MI	
28	DO	
29	FR	
30	SA	



**Gebärdenvideo und mehr
Information:**
<https://t1p.de/apr2022>



Wer schreibt heute noch Briefe - richtige Briefe mit der Hand?

**Ganz persönliche Briefe sind etwas Besonderes.
Die frühen Christen haben sich gegenseitig geschrieben.
Oft haben sie den anderen Mut zugesprochen und gesagt:
Du bist mir wichtig!
Es ist mir wichtig, dass es dir gut geht.**

**Und zur Gesundheit gehörte auch damals:
Bleib gesund an Körper und Seele!
So atmen wir im Mai auf: Der Frühling bringt neue Kraft.
Und diese Kraft für Leib und Seele wünsche ich allen!**

**Mein Wunsch für dich:
Es soll dir immer gut gehen.
Bleib gesund!
Und auch deine Seele
soll sich wohl fühlen!**

(3. Johannes 2)

Notizen:

1	SO	Tag der Arbeit
2	MO	
3	DI	
4	MI	
5	DO	
6	FR	
7	SA	
8	SO	
9	MO	
10	DI	
11	MI	
12	DO	
13	FR	
14	SA	
15	SO	
16	MO	
17	DI	
18	MI	
19	DO	
20	FR	
21	SA	
22	SO	
23	MO	
24	DI	
25	MI	
26	DO	Christi Himmelfahrt
27	FR	
28	SA	
29	SO	
30	MO	
31	DI	



**Gebärdenvideo und mehr
Information:**
<https://t1p.de/mai2022>



Die Liebe ist Gottes Zeichen

Früher war ein Siegel auf einem Brief ein Zeichen für den Absender.

Gott schickt uns keinen Brief, aber er schenkt seine Liebe.

Haben wir Gottes Liebe in unseren Herzen, dann sind wir mit Gott verbunden.

Wir glauben: Gott ist bei uns - immer. Darum müssen wir keine Angst haben. Gott begleitet uns im Leben und im Sterben. Seine Liebe ist sogar stärker als der Tod.

Gottes Liebe ist wie ein Siegel – das Zeichen, dass wir zu ihm gehören.

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod.

(Hohelied der Liebe 8,6)

Notizen:



Gebärdenvideo und mehr Information:
<https://t1p.de/jun2022>

1	MI	
2	DO	
3	FR	
4	SA	
5	SO	Pfingstsonntag
6	MO	Pfingstmontag
7	DI	
8	MI	
9	DO	
10	FR	
11	SA	
12	SO	
13	MO	
14	DI	
15	MI	
16	DO	Fronleichnam
17	FR	
18	SA	
19	SO	
20	MO	
21	DI	
22	MI	
23	DO	
24	FR	
25	SA	
26	SO	
27	MO	Internationaler Tag der Taubblindheit
28	DI	
29	MI	
30	DO	



Sommer. Es ist heiß.
Wir haben Durst.
Da tut eine Quelle gut.
Sie erfrischt, schenkt Abkühlung, löscht den Durst.

Manchmal hat auch die Seele Durst.
Durst nach Gemeinschaft, Liebe, Frieden.
Durst nach Gott.
Gott ist wie eine Quelle.
Denn er ist lebendig.

**Meine Seele ist durstig.
Sie sehnt sich nach Gott,
nach dem lebendigen Gott.**

(Psalm 42,3)

Notizen:



**Gebärdenvideo und mehr
Information:**
<https://t1p.de/juli2022>

1	FR	
2	SA	
3	SO	
4	MO	
5	DI	
6	MI	
7	DO	
8	FR	
9	SA	
10	SO	
11	MO	
12	DI	
13	MI	
14	DO	
15	FR	
16	SA	
17	SO	
18	MO	
19	DI	
20	MI	
21	DO	
22	FR	
23	SA	
24	SO	
25	MO	
26	DI	
27	MI	
28	DO	
29	FR	
30	SA	



Jubeln – Freude – Gesang – Tanz!

Warum?

Weil die Sehnsucht nach Gerechtigkeit wahr wird!

Das ist traumhaft!

Wie Bäume, die tanzen.

**Wenn Gott kommt,
dann sollen auch die Bäume
im Wald jubeln.
Denn er kommt und setzt das
Recht durch.**

(1. Chronik 16,33)

Notizen:

1	MO	
2	DI	
3	MI	
4	DO	
5	FR	
6	SA	
7	SO	
8	MO	
9	DI	
10	MI	
11	DO	
12	FR	
13	SA	
14	SO	
15	MO	
16	DI	
17	MI	
18	DO	
19	FR	
20	SA	
21	SO	
22	MO	
23	DI	
24	MI	
25	DO	
26	FR	
27	SA	
28	SO	
29	MO	
30	DI	
31	MI	



**Gebärdenvideo und mehr
Information:**
<https://t1p.de/aug2022>



Auch die Politiker fragen: was ist richtig?

Was ist klug und weise?

Wissenschaftler sind klug.

In Krisen sind die Wissenschaftler gute Ratgeber.

Wissenschaftler wissen sehr viel.

Dennoch fühlen viele Menschen Angst und Sorge.

Das Vertrauen und auch die Liebe zu Gott schenken uns Kraft.

Wir erkennen mit unserem Verstand und unserem Herzen:

Gott ist bei uns.

Darum:

Gott mit dem Kopf und dem Herzen lieben, das ist schön und klug.

**Gott
mit dem Kopf
und dem Herzen lieben,
das ist schön und klug.**

(Sirach 1,10)

Notizen:

1	DO	
2	FR	
3	SA	
4	SO	
5	MO	
6	DI	
7	MI	
8	DO	
9	FR	
10	SA	
11	SO	
12	MO	
13	DI	
14	MI	
15	DO	
16	FR	
17	SA	
18	SO	
19	MO	
20	DI	
21	MI	
22	DO	
23	FR	
24	SA	
25	SO	
26	MO	
27	DI	
28	MI	
29	DO	
30	FR	



**Gebärdenvideo und mehr
Information:**
<https://t1p.de/sep2022>



In diesem Monat danken wir für die Ernte.

Wir freuen uns, dass Gott alles wunderbar geschaffen hat und uns Nahrung schenkt.

Er schenkt uns aber auch gute Wege und Orientierung für unser Leben.

Auch dafür danken wir.

**Gott,
du bist Herrscher über die
ganze Schöpfung.
Groß und wunderbar sind deine
Taten.
Du bist König über die Völker.
Deine Wege sind richtig.
Wir können darauf vertrauen.**

(Offenbarung 15,3)

Notizen:



**Gebärdenvideo und mehr
Information:**
<https://t1p.de/okt2022>

1	SA	
2	SO	Erntedank
3	MO	Tag der deutschen Einheit
4	DI	
5	MI	
6	DO	
7	FR	
8	SA	
9	SO	
10	MO	
11	DI	
12	MI	
13	DO	
14	FR	
15	SA	
16	SO	
17	MO	
18	DI	
19	MI	
20	DO	
21	FR	
22	SA	
23	SO	
24	MO	
25	DI	
26	MI	
27	DO	
28	FR	
29	SA	
30	SO	Westfälischer Gehörlosen Kirchentag
31	MO	Reformationstag



**Wir kennen das: Zucker ist süß. Gift ist bitter.
Das Gute wird gelobt und das Schlechte verboten.**

**So hat Gott die Welt geordnet.
Menschlicher Egoismus stellt diese Ordnung auf den
Kopf.**

Darunter leiden Gott und die Welt – und wir selbst!

**Klage über die Leute,
die Böses „gut“
und das Gute „böse“ nennen!**

**Sie verwandeln Finsternis in
Licht und Licht verwandeln
sie in Finsternis.**

**Sie machen das Bittere süß
und das Süße machen sie
bitter!**

(Jesaja 5, 20)

Notizen:



**Gebärdenvideo und mehr
Information:**
<https://t1p.de/nov2022>

1	DI	Allerheiligen
2	MI	
3	DO	
4	FR	
5	SA	
6	SO	
7	MO	
8	DI	
9	MI	
10	DO	
11	FR	
12	SA	
13	SO	Volkstrauertag
14	MO	
15	DI	
16	MI	Buß- und Betttag
17	DO	
18	FR	
19	SA	
20	SO	Ewigkeitssonntag
21	MO	
22	DI	
23	MI	
24	DO	
25	FR	
26	SA	
27	SO	1. Advent
28	MO	
29	DI	
30	MI	



**Gottes Zukunft:
Schwache schützen Starke.
Starke nutzen ihre Stärke nicht aus.
Schwache haben keine Angst mehr.
Keine Gewalt.
Friede für Menschen und Tiere.
Gottes Reich.**

**Das Lamm
schützt den Wolf,
der Panther liegt
bei der kleinen Ziege.
Kalb und Löwe
weiden zusammen,
ein kleiner Junge
passt auf sie auf.**

(Jesaja 11,6)

Notizen:



**Gebärdenvideo und mehr
Information:**
<https://t1p.de/dez2022>

1	DO	
2	FR	
3	SA	
4	SO	2. Advent
5	MO	
6	DI	Nikolaus
7	MI	
8	DO	
9	FR	
10	SA	3. Advent
11	SO	
12	MO	
13	DI	
14	MI	
15	DO	
16	FR	
17	SA	
18	SO	4. Advent
19	MO	
20	DI	
21	MI	
22	DO	
23	FR	
24	SA	Heiligabend
25	SO	1. Christstag
26	MO	2. Chrsitag
27	DI	
28	MI	
29	DO	
30	FR	
31	SA	Silvester

Jahreslosung und Monatssprüche 2022

**Herausgegeben von der
Gehörlosenseelsorge
in der
Evangelischen Kirche
von Westfalen**
www.gebaerdenkreuz.de

Unter Mitarbeit von:

Christine Brokmeier
Heidi Bunse-Großmann
Antje Eltzner-Silaschi
Eleonore Hauschild
Heike Kerwin
Hendrik Korthaus
Barbara Plümer
Christian Schröder

Gemälde Mai:

Antje Eltzner-Silaschi

Gestaltung und Fotos:

Hendrik Korthaus

Skulptur Januar: Ásmundarsafn Reykjavík



**Herausgegeben von der
Gehörlosenseelsorge
in der
Evangelischen Kirche
von Westfalen**

www.gebaerdenkreuz.de